

Dohlus, Werner Eberlein, Werner Felfe, Kurt Hager, Joachim Herrmann, Werner Jarowinsky, Heinz Keßler, Günther Kleiber, Egon Krenz, Werner Krolikowski, Siegfried Lorenz, Erich Mielke, Günter Mittag, Erich Mückenberger, Alfred Neumann, Günter Schabowski, Horst Sindermann, Willi Stoph, Harry Tisch, Inge Lange, Gerhard Müller, Margarete Müller, Gerhard Schürer und Werner Walde.

Anwesend waren die Mitglieder des ZK der SED Herbert Krolikowski, Staatssekretär und 1. Stellvertreter des Ministers für Auswärtige Angelegenheiten, Günter Sieber, Leiter der Abteilung Internationale Verbindungen des ZK, und Egon Winkelmann, Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der DDR in der UdSSR, sowie das Mitglied der Zentralen Revisionskommission der SED Bruno Mahlow, Stellvertreter des Leiters der Abteilung Internationale Verbindungen des ZK der SED.

Seitens der KPdSU waren der Sekretär des ZK der KPdSU Wadim Medwedjew, das Mitglied des ZK der KPdSU Wjatscheslaw Kotschemassow, Außerordentlicher und Bevollmächtigter Botschafter der UdSSR in der DDR, und das Mitglied der Zentralen Revisionskommission der KPdSU Viktor Scharapow, Berater des Generalsekretärs, zugegen.

Michail Gorbatschow beglückwünschte die in die Führung des Zentralkomitees gewählten deutschen Genossen herzlich und hob hervor, daß das zu Ende gegangene Forum der Kommunisten der DDR ein wichtiger Meilenstein auf dem Wege des Aufbaus der entwickelten sozialistischen Gesellschaft in der Republik, ein würdiger Beitrag zur Stärkung der Positionen des Sozialismus in der Welt, zur Festigung der Freundschaft und Zusammenarbeit zwischen der SED und der KPdSU, der DDR und der UdSSR auf der Grundlage der Prinzipien des Marxismus-Leninismus und des sozialistischen Internationalismus ist.

Erich Honecker dankte der Delegation der KPdSU unter Leitung Michail Gorbatschows für ihre Teilnahme am XL Parteitag der SED und betonte, daß dieser Aufenthalt in der DDR einen neuen Höhepunkt bei der Gestaltung des unzerstörbaren Bruderbundes zwischen unseren Parteien, Staaten und Völkern darstellt.

Es fand ein Informationsaustausch über die wichtigsten Aufgaben bei der Verwirklichung der Beschlüsse des XL Parteitages der SED und des XXVII. Parteitages der KPdSU statt. Mit Befriedigung wurde festgestellt, daß die Parteitage die volle Übereinstimmung der Auffassungen und Positionen der SED und der KPdSU in den Grundfragen des sozialistischen und kommunistischen Aufbaus sowie der Außenpolitik, die Festigkeit des Bruderbundes zwischen den beiden Parteien, zwischen den Völkern der Deutschen Demokratischen Republik und der Sowjetunion demonstriert haben.

Beide Seiten konstatierten, daß die SED und die KPdSU die Aufgaben der gesellschaftlichen Entwicklung auf dem Wege der umfassenden Intensivierung